

Bremen, 10.09.2024

Beschluss des Beirats Östliche Vorstadt: Drogenkonsumierende aufklären – Drug-Checking im Stadtteil ermöglichen

Nicht zuletzt bei der Sitzung des Präventionsausschusses im Januar 2024 berichtete u.a. die Polizei von den Gefahren synthetischer Drogen. Neben den bekannten psychoaktiven Substanzen sind vermehrt neue Substanzen im Umlauf. Das kann zu unkontrolliertem Konsum mit lebensbedrohlichen Folgen für die Konsumierenden führen. Die meist chemisch hergestellten Substanzen sind einerseits teils deutlich potenter als bisher umläufige Drogen und sind schwerer bis nicht zu substituieren, andererseits sind sie teils erheblich günstiger zu erwerben, da sich die Herstellung als günstiger und einfacher im Vergleich zu anderen Drogen herausgestellt hat. Ein Beispiel dafür ist die in den USA grassierende Fentanyl-Schwemme, die sich auch auf Europa auszubreiten droht.

Eine Gefahr des Drogenkonsums ist insbesondere, wenn Konsumierende nicht wissen, was genau sie zu sich nehmen. An Drug-Checking-Stationen können Konsumierende ihre Drogen untersuchen lassen und erfahren, wie hoch die Dosierung ist und ob giftige Streckmittel enthalten sind. Dadurch können Konsumierende vor gefährlichen Drogen gewarnt werden und so weniger gefährdende Konsumententscheidungen treffen.

Das Checking verläuft anonym und es besteht die Möglichkeit, erkannte Verunreinigungen zu veröffentlichen. Zudem können Drug-Checking Stationen Informationen zu Drogen, Anlaufstellen für Suchtkranke etc. bereithalten sowie Vermittlungs- und Hilfsangebote bewerben.

Beschluss:

Der Beirat Östliche Vorstadt fordert den Senat aus diesen Gründen dazu auf:

- Wie im Koalitionsvertrag auf Seite 119 beschlossen, Drug-Checking zu ermöglichen
- Einen geeigneten Ort für eine oder mehrere Drug-Checking Stationen im Stadtteil Östliche Vorstadt zu finden
- Ein Konzept für Drug-Checking Stationen im Stadtteil dem Beirat, respektive dem zuständigen Ausschuss, vorzulegen und sich zur Erarbeitung des Konzepts mit Initiativen im Stadtteil abzustimmen
- Die finanziellen Mittel für eine langfristige Möglichkeit des Drug-Checking im Stadtteil bereitzustellen
- Zu prüfen, ob Bundesmittel für die Umsetzung des Vorhabens genutzt werden können.

Bremen, 10.09.2024

Beirat Östliche Vorstadt